



► Nr. VO/2014/02073
öffentlich

Lübeck, 23.10.2014

Bericht

Verantwortliche Bereiche:
2.830 - Kurbetrieb Travemünde

Bearbeitung: Marina Köhn (E-Mail: marina.koehn@luebeck-tourismus.de Telefon: 04502 - 804 110)

Quartalsbericht III/2014 der Gesellschaften und Betriebe der Hansestadt Lübeck - Kurbetrieb Travemünde

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
10.11.2014	Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anlass:

Bericht der Werkleitung zum Erfüllungsgrad des Wirtschaftsplanes, des öffentlichen Zwecks, zu den Risiken und ergriffene Gegensteuerungsmaßnahmen

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen:
Ergebnis:

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:
Begründung:

Ja
 Nein
Nicht erforderlich

Die Maßnahme ist:

neu
 freiwillig
 vorgeschrieben durch: EigVo

Finanzielle Auswirkungen:

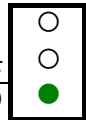
Nein
 Ja (Anlage 1)

Bericht:

Siehe Anlage

Anlagen :

KBT – Anlage 1 – QB III - 2014



1. Erfüllung städtischer Vorgaben

1.1 Jahresergebnis

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Ergebnis Vorjahr
Jahresfehlbetrag	-1.282,0	-1.282,0	0,0	0,0%	-1.095,0

Tendenz →

1.2 sonstige Vorgaben

-

2. Finanz- und Leistungskennzahlen

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Ergebnis Vorjahr
Umsatzerlöse	1.186,0	1.262,0	76,0	6,4%	1.270,0
sonst. Erträge, Leistungen	1.117,0	1.110,0	-7,0	-0,6%	1.093,0
Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Gesamtleistung	2.303,0	2.372,0	69,0	3,0%	0,0
Materialaufwand	1.164,0	1.180,0	16,0	1,4%	1.177,0
Personalaufwand	1.207,0	1.207,0	0,0	0,0%	1.140,0
sonst. betr. Aufwendungen	403,0	456,0	53,0	13,2%	399,0
Gesamtaufwand	2.774,0	2.843,0	69,0	2,5%	2.716,0
Abschreibungen	760,0	760,0	0,0	0,0%	739,0
betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.231,0	-1.231,0	0,0	0,0%	-1.092,0

Tendenz →

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Ergebnis Vorjahr
Zinsergebnis	-34,0	-34,0	0,0	0,0%	-71,0
aus Beteiligungen/Organsch.	0,0	0,0	0,0	-	0,0
sonstiges Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	-	0,0
Ertrags- u. sonst. Steuern	17,0	17,0	0,0	0,0%	-68,0

	Ist 30.09.2014	Ist 30.09.2013
Anzahl angereiste Gäste im Quartal (gem. Meldescheinen)	44.494	40.253
Anzahl Übernachtungen im Quartal	254.311	246.556
Einnahmen (Netto) Kurabgabe im Quartal	528.895	457.514
Einnahmen (Netto) WoMo-Parkplatz- Entgelte im Quartal	17.883	17.712

3. Haushaltsrelevanz (positive Zahl: haushaltsentlastend; negative Zahl: haushaltsbelastend)

T€	Plan	Hochrechnung	Abweichung		Ergebnis Vorjahr
Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	-	0,0

4. Stellungnahme der Werkleitung

... zu Abweichungen von städt. Vorgaben und Gegensteuerungsmaßnahmen

Der Tarifabschluss zum 01.03.2014 im öffentlichen Dienst mit 3% (mind. 90,- €) Gehaltserhöhung führt beim Kurbetrieb Travemünde (KBT) zu einer Mehrbelastung von ca. 38 T€. Dennoch wird der KBT das geplante Budget für die Personalkosten nicht überziehen. Im Personalkostenansatz war das Gehalt einer Beschäftigten enthalten, die zwischenzeitlich innerhalb der Stadtverwaltung (gem. Stellenplan) umgesetzt wurde, und somit deren weiteren Gehaltszahlungen für den KBT entfielen. Diese Einsparung deckt die Tariferhöhung.

Bei den Strandbenutzungsgebühren verzeichnet der KBT eine Mindereinnahme von 23 T€. Als Gründe dafür wären z. B. zu nennen: weniger gute Sonnentage, viel Wind mit eingeschränktem Badebetrieb, viel Seetang. Diese Mindereinnahme kann durch Mehreinnahmen bei der Kurabgabe ausgeglichen werden.

Gegenläufig zu den Strandbenutzungsgebühren verhielten sich die Einnahmen bei den Parkentgelten. Hier wird der KBT die geplanten Einnahmen von 220 T€ erreichen können, was zeigt, dass mehr Tagesgäste im Ort verweilten, die nicht nur reine Strandbenutzer waren.

Mehraufwendungen bei der Bauunterhaltung und den sonstigen Aufwendungen können durch Mehreinnahmen bei der Kurabgabe ausgeglichen werden.

... zu nicht planmäßigen Auswirkungen auf den städtischen Haushalt und Gegensteuerungsmaßnahmen

Trotz der Schließung vom " A-ROSA " Hotel im ersten Quartal kann der KBT per 30.09. im Vergleich zum Vorjahr ein höheres Kurabgabeaufkommen verzeichnen.

Im Betrag der "Kurabgabe" sind auch die Beträge der Jahreskurabgabe für Zeitwohnungsinhaber und der Bootslieger sowie die Kurabgabe vom Wohnmobilstellplatz Kowitzberg enthalten.

sonstige Anmerkungen der Werkleitung

Sofern keine weiteren negativen Umstände eintreten, wird der KBT seinen Wirtschaftsplan 2014 somit voraussichtlich einhalten können.